

Ist die „multipolare Welt“ nur eine Chimäre? Sind wir so naiv, dass wir uns am letzten Strohalm festhalten?

Unbestritten sind wir Zeuginnen und Zeugen einer sich zersetzenden kapitalistischen Weltordnung. Die zahlreicher werdenden Kriege drohen in einem Dritten Weltkrieg zu münden. Die größten Kriegstreiber sind die herrschenden Monopole in den USA und die mit ihnen verbündeten altkapitalistischen Staaten.

Länder des globalen Südens, angeführt von China und Russland, setzen dagegen eine so genannte multipolare Weltordnung. Aber ist sie dann – wenn es sie geben sollte – nicht die gleiche wie die alte? Würde sich nicht auch unter den neuen Bedingungen der Stärkere durchsetzen?

Diese spannenden und hoch aktuellen Themen besprechen wir mit Lucas Zeise, der lange bei der Börsen-Zeitung und bei der Financial Times Deutschland beschäftigt war. In ihm finden wir eine Skeptiker der „multipolaren Welt“.

Wir sind gespannt und hoffen auf rege Teilnahme.

Die Veranstaltung findet am 23. Oktober 2025, 19.00 Uhr, im Salzmannbau, Himmelgeister Str. 107, Raum 116/117 statt.

Veranstalter sind die DKP Düsseldorf und das Friedensforum